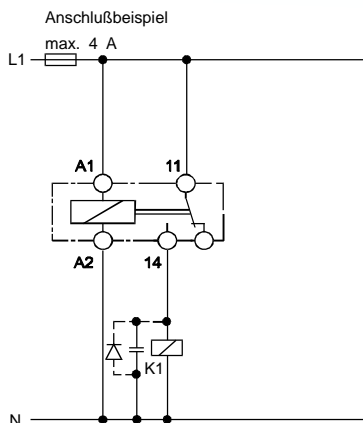
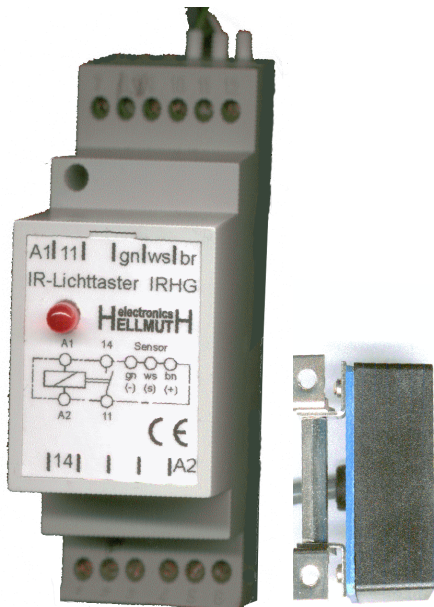


Postfach 200 704  
42207 Wuppertal  
Telefon 0202-599977  
Telefax 0202-599949

## Reflexions-Lichttaster mit Hintergrundunterdrückung Typ: IRHG



Beim Schalten induktiver Lasten muß ein Funkenlöschglied parallel zur Induktivität geschaltet werden.

## Datenblatt

### 1. Funktionsbeschreibung

Die Infrarotlichtsteuerung erzeugt ein Ausgangssignal wenn das Infrarotlicht des Sensors reflektiert wird.

### 2. Konzept und Eignung des Gerätes

Der Infrarot - Reflex-Lichttaster hat einen abgesetzten **Sensorkopf**. Die Kabellänge zwischen Sensorkopf und Schaltverstärker kann bis 10 m betragen. Standardlänge ist 1,5m.

Der Sensor ermittelt ob ein Gegenstand anwesend ist. Die Anzugverzögerung bzw. die Nachlaufzeit ist intern bis je 5s einstellbar.

### 3. Hintergrundunterdrückung

Abhängig vom Abstand des Objekts vom Gerät trifft das Licht das PSD - Element an einer bestimmten Stelle und gibt ein entsprechendes Empfangssignal ab, das ein Maß für den Abstand des Objektes vom Gerät ist. Die Auswerteelektronik vergleicht dieses Empfangssignal mit dem vorgegebenen Schaltabstand (einstellbar durch das im Sensorkopf befindliche Potentiometer). Ist der Abstand des Objektes kleiner oder gleich dem eingestellten Schaltabstand, schaltet der Ausgang. Im Gegensatz zum energetischen Reflexionslichttaster hängt der Schaltabstand nur sehr wenig von der Größe und Farbe des Objektes bzw. von dessen Oberflächenbeschaffenheit ab. Es kann daher auch vor einem hellen Hintergrund sicher erkannt werden. Das Gerät ist für Objektmispiegel der Oberflächen nicht geeignet.

### 4. Montage

Der Sensorkopf ist so anzubringen, daß ein Gegenstand beim Eintreten in den Arbeitsbereich sicher erkannt wird. Es sollten möglichst keine reflektierenden Gegenstände im Erkennungsbereich sein. Ebenso ist eine gegenseitige Beeinflussung mit weiteren Sensoren zu vermeiden (direkter optischer Kontakt). Beachten Sie bei der Montage, daß die Reichweite durch direktes, starkes Sonnenlicht oder Kunstlicht unter ungünstigen Umständen verändert werden kann.

### 5. Justage

Die Ansprechempfindlichkeit wird mit dem Potentiometer "Reichweite" eingestellt.

### 6. Technische Daten

Typ	IRHG
Netzspannungen	24 oder 230V 40-60HZ
Netztoleranz	nach DIN IEC 38-10% bis +6°
Leistungsaufnahme	ca. 2,5VA bzw. Watt
Ausgangskontakte	1 Schließer
Kontaktmaterial	Silbercadmiumoxid
Mechanische Lebensdauer	10 Mio. Schaltspiele
Max. Schaltleistung	250VAC 1,0A / 250VAC cos φ = 1
Einschaltdauer	100%
Gehäuseschutzart	IP 40 nach DIN 40050
Anschlußklemmen	ausgelegt für 2,5 mm²
Gehäusematerial	ABS
Umgebungstemperatur	-20° C bis +60° C
Isolationskoordination	gemäß DIN VDE 0110 Teil 1, Teil 2
Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	2
Gewicht	ca. 400-700g (je nach Kabellänge)
Gehäusebefestigung	auf Profilschienen nach EN 50022 (35x7,5)
Reichweite	ca. 0,2 bis 1,0m (gegen alle Farben)
Abfallzeit	ca. 0,1 bis 5 s
Kabellänge	0,5 bis 10m (Standard 1,5m)

### 7. Wartung

Die Gerätesindwartungsfrei.

### Gehäuse



### Sensorkopf

(spritzwassergeschützt)

